



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences



Frühpädagogische Abendvorlesung

Wintersemester 2016/2017

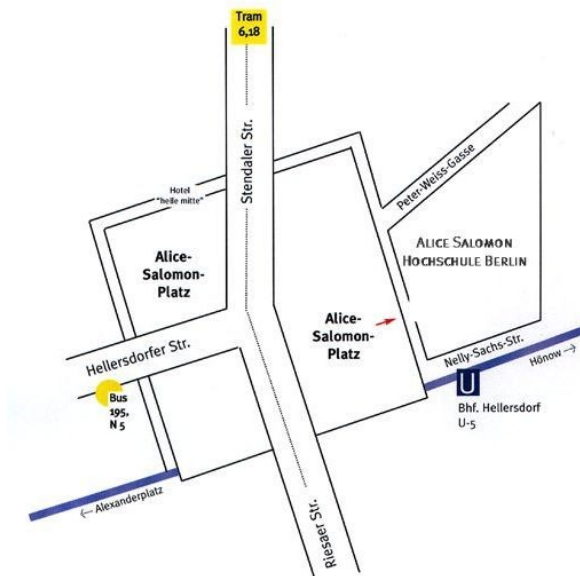
Vorlesung und Diskussion zu aktuellen (früh-)pädagogischen
Themen und Erkenntnissen aus der Kindheitsforschung

- Eingeladen sind: Studierende, Lehrende und Mitarbeiter_innen der ASH Berlin, interessierte Fachkolleg_innen sowie pädagogische Fachkräfte aus der Praxis
 - **Donnerstags, Beginn um 18:00 bis 20:00 Uhr im Audimax der ASH Berlin**
- Im Anschluss an die Veranstaltung sind alle Beteiligten herzlich zu einem kleinen Imbiss, fachlichen und persönlichen Gesprächen eingeladen.

Aktuelle Termin und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ash-berlin.eu/studienangebot/bachelorstudiengaenge/ba-erziehung-und-bildung-im-kindesalter/aktuelles/>

Die Veranstaltungen im Rahmen der Abendvorlesung können einzeln besucht werden und sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anfahrtsbeschreibung



Die Alice Salomon Hochschule Berlin liegt direkt am U-Bhf. Hellersdorf

- vom Hauptbahnhof: mit der S5 Richtung Straußberg/Nord bis S+U Bhf. Wuhletal, dort in die U5 (am Bahnsteig gegenüber) bis Bhf. Hellersdorf fahren
- von Berlin Alexanderplatz: mit der U5 Richtung Hönow bis Hellersdorf

verantwortlich: in Vertretung Prof. Dr. Michael Brodowski
Kontakt: fruehpaed.abendvorlesung@ash-berlin.eu

Unterstützt vom Masterstudiengang: „Netzwerkmanagement Bildung für eine nachhaltige Entwicklung - Schwerpunkt Kindheitspädagogik“
(Prof. Dr. Michael Brodowski)

27. Oktober 2016

Thomas Kugler / Stephanie Nordt (KomBi - Kommunikation und Bildung)

Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung als Themen frühkindlicher Inklusionspädagogik

Inklusive Pädagogik wird mittlerweile nicht mehr ausschließlich in Zusammenhang mit Kindern mit Behinderungen diskutiert, sondern zielt auf die gleichberechtigte Teilhabe aller ab. Wesentlich sind dabei die Wahrnehmung, Anerkennung und Wertschätzung sozialer Vielfalt in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und ihren Familien. Der Vortrag skizziert zunächst den Paradigmenwechsel in der Inklusionsdebatte und beleuchtet anschließend die Vielschichtdimensionen Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung im Kontext frühkindlicher Inklusionspädagogik.

17. November 2016

Tim Wersig (Kinderschutz-Zentrum Berlin e.V.)

Kinderschutz in frühpädagogischen Arbeitsfeldern - Dem Schutzauftrag im beruflichen Handeln gerecht werden

Der Schutz der anvertrauten Kinder, stellt auch in frühpädagogischen Arbeitsfeldern eine Querschnittsaufgabe dar. Hierbei steht die Frage nach Möglichkeiten, dem gesetzlich gegebenen Schutzauftrag im professionellen Handeln gerecht zu werden im Vordergrund. Im Vortrag werden Entwicklungen im Kinderschutz nachgezeichnet, eine begriffliche Annäherung vorgenommen sowie Formen von Kindeswohlgefährdungen als Erkennungsmomente vorgestellt. Zudem wird gezeigt, welche Verfahrenswege bei einer vermuteten Kindeswohlgefährdung berücksichtigt werden sollten und welche Unterstützungsformen für Fachkräfte bestehen.

15. Dezember 2016

Prof. Dr. Heinz Stapf Finé (Alice Salomon Hochschule Berlin)

Früh übt sich...

Der Vortrag beginnt mit demokratietheoretischen Überlegungen und geht der Frage nach, ob und in welcher Form Kleinkinder reif für Demokratie sind. Dies erfordert natürlich eine Auseinandersetzung mit dem Bildungsbegriff und der Frage ob der Bildungsgrad des Elternhauses eine Rolle spielt. Sodann werden einige Praxisbeispiele betrachtet, die ermutigende Erfahrungen im Hinblick auf die Partizipation in Kitas machen. Abschließend werden Schlussfolgerungen für die Entwicklung in Berlin gezogen.

12. Januar 2017

Frank Jansen (Geschäftsführer KTK, Vorsitzender des Fachforums frühkindliche Bildung des BmBF)

Da steckt Zukunft drin! Warum Bildung für Nachhaltige Entwicklung ein Thema für Kitas ist.

Sich Gedanken über Gerechtigkeit und Ressourcen zu machen. Darin unterstützt werden, gegenwärtige und künftige Lebenssituationen aufgeklärt, selbstbestimmt, verantwortlich und solidarisch mit anderen zu gestalten. Wie das im pädagogischen Alltag gelingen kann und welche Ziele sich das Fachforum „Frühkindliche Bildung“ der Nationalen Plattform Bildung für nachhaltige Entwicklung gesetzt hat, darum geht es an diesem Abend.

09. Februar 2017

Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann (Alice Salomon Hochschule Berlin)

Kita-Qualität aus Kindersicht

Was verstehen Kinder unter einer guten Kita? Was zeichnet aus ihrer Sicht eine anregende und schöne Umgebung aus? Welche Spiel- und Betätigungsmöglichkeiten, welche Beziehungen zu Kindern und Erwachsenen wünschen sie sich? Im Vortrag werden Ergebnisse der von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) im Rahmen des Bundesprogramms Qualität vor Ort geförderten Studie *Kita-Qualität aus Kindersicht* vorgestellt. In zehn Kitas, die ExpertInnen im Feld der Frühpädagogik als Einrichtungen guter Praxis empfohlen haben, wurden vier- bis sechsjährige Kinder in zweitägigen fokussierten ethnografischen Erkundungen in ihrem Alltag beobachtet und befragt. Deutlich wird, dass sich die Qualitätskriterien der Kinder deutlich von denjenigen unterscheiden, die Erwachsene als relevant für die Zertifizierung guter Kita-Qualität erachten.